

August Wilhelm von Schlegel an Philipp Joseph von Rehfues

30.01.1829

<i>Handschriften-Datengeber</i>	Bonn, Universitäts- und Landesbibliothek
<i>Signatur</i>	S 1392 : 10
<i>Blatt-/Seitenzahl</i>	1 e. Br. (1 Bl.=1 S.)
<i>Editionsstatus</i>	Neu transkribiert und ausgezeichnet; zweimal kollationiert
<i>Editorische Bearbeitung</i>	Bamberg, Claudia · Strobel, Jochen
<i>Zitierempfehlung</i>	August Wilhelm Schlegel: Digitale Edition der Korrespondenz [Version-07-20]; https://august-wilhelm-schlegel.de/version-07-20/briefid/3128 .

[1] Hochzuverehrender

Herr Geheime-Rath!

Ich wünsche zu meinem Râmâyâña ein Titelblatt lithographiren zu lassen. Ich bin so frei bei Ew. Hochwohlgeboren anzufragen ob ich berechtigt bin, den Zeichenmeister Hohe welcher ja doch zugleich als Lithograph bei der Universität angestellt ist, hiemit (versteht sich gegen ein billiges Honorar) zu beauftragen. Ich darf nicht viel guten Willen bei ihm voraussetzen, und würde im Fall seiner Weigerung mich lieber nach Düsseldorf wenden.

Die Vignette ist bereits von Hrn D'Alton meisterlich gezeichnet, nach einem geschnittenen Stein in meiner Sammlung, einem seltenen und ächten Indischen Siegelring von Lapis Lazuli. Dann werden einige Indische Buchstaben dazu kommen welche ich vorzeichne.

Verehrungsvoll

Ew Hochwohlgeboren

gehorsamster

AWvSchlegel

d. 30sten Jan. 29

[2] [leer]

[1] 1829.

Namen

Alton, Eduard d'

Hohe, Christian

Körperschaften

Rheinische Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn

Orte

Düsseldorf

Werke

Schlegel, August Wilhelm von: Ramayana id est carmen epicum de Ramae rebus gestis poetae antiquissimi Valmicis opus

Bemerkungen

Paginierung des Editors

Paginierung des Editors

Paginierung des Editors

Notiz des Empfängers